

1720 Juli 11., Frauenfeld

A

AUSZUG AUS DEM ABSCHIED [DER TAGSATZUNG DER XIII ORTE SAMT ABTEI UND STADT ST. GALLEN VOM 1. BIS 27. JULI 1720 IN FRAUENFELD]¹

EA VII 1, 189 (Nr. 154)

"[1.] Demnach Haben die H. Ehrengesandten lobl.^r Stadt Zürich [Johann Jakob **Ulrich** und Hans Ludwig **Hirzel**] eröffneth, von Jhren HH. und Obern [Bürgermeister und Rat] jnstruierth zu seyn; Sittenweillen Herr Ritter, und Landschreiber [der Oberen Freien Ämter, **Plazidus Beat Kaspar Anton**] Zurlauben sein Domicilium Von bremgarthen [=Bremgarten] auf Zug Verendereth; Mithin aber so wohl für dass Ober, alss Undere Freyen amt, sonderheitlich wegen Letst Entzwüschendt disen geschehner Seperation nöthig, dass die schrifften, Urbaria, Documenta etc. dorthen, alss in dem Orth der Landtschreiberey[kanzlei] Verbleiben, damit man solchere in allen fählen gleich an der Handt haben könnte, dass er solchere dorthen hinderlasse, oder authentische Copien Ziechen lassen solte etc.²

[2.] Worauf bedeüth Herr Landtschreiber Zurlauben den gezimmenden bericht dahin erstattet, dass ja er die gnädige Concession von den lobl. [VIII Alten in den Oberen Freien Ämtern reg.] Orthen erhalten, dass er sein Domicilium nacher Zug Transportieren möge, wohin er auch würckhlichen gezogen, Entzwüschendt aber habe er Einen auf seinen Eignen Spesen Substituten, oder Unterschreiber bestelth, den er Zu bremgarthen auch Underhalte, damit er allem demme Vorstehe, und die leüth expediere, wo wass Vorfallen möchte, demme er auch alle schrifften Documenta, und Authentica hinderlassen, also zwar, dass solcher in loco, und Zu bremgarthen in der Landtschreiberey Verbleiben; Also wo mann selbe in Ober= alss Underem Freyen Amt nöthig, zu jeweyllen bey handen haben könne, aussgenommen, wass er für tägliche Vorfallenheithen, und expedierungen, dess Obern Freyen Ambts ohnentpährlich nöthig häte etc.³

[3.] Auf disen gebührendt Unss erstateten berichte, haben Wir ess darbey gleich wie H. Ehrengesandten lobl. Standtss Bern [Johann Rudolf **Sinner** und Johann Anton VI. **Tillier**] bey altem, bewenden lassen. Extrahiert ...

Cantzley der Landtgraafschaft Thurgeüw"

1) Stadt und Amt Zug war dabei durch Oswald Anton **Hegglin** und Christoph II. **Andermatt** vertreten.

2) s. EA VII 1, 950 Art. 65

3) s. ebenda 949 Art. 58

 AH 144, 98-99 - Blatt 98^v und 99^r leer

144/46

1691 April 7.

A

ERLASS DER VII IN DEN FREIEN ÄMTERN REG. ORTE [- VIII ALTE ORTE AUSG. BE -] BEZÜGLICH DER KLAGEN DES AMTES HITZKIRCH WEGEN DER HOCHWACHT

 EA VI 2, 2027 Art. 194

"Wir die Abgesandte der Siben der Freyen Ämbter regiirt.^r Lobl. Orthen, der Zeit auff einer Extraordinari Tagsatzung Zu Baden¹ im Ergeüw Versambt, Urkhunden hiemit; Nach demme dermahlen anzug beschehen, wass massen ein Ambt Hitzkirch in Freyen Ämbteren sich beklage, das Sie allein mit der Hochwacht in den Obern [Freien] Ämbtern beschwehrt; Andere aber alss [die Ämter] Meyenberg Undt Mury frey gelassen werden, Undt desswegen Underthänig bitten, Wir die beschwehrt diser Hochwacht nit allein Jhnen, sonder dem gantzen Obern Ambt aufferlegen Undt gemeinmachen wolten etc. Haben wir notdwendig befunden, wan Jemandt hierinn beschwehrt, gebührendt zu remediren, Undt desswegen Unsern Herren Mit Collegem **Beat Caspar** Zurlauben Von Gestelenburg, [Gerichts-]Herren Zu Nesselbach [=Nesselbach], Hembronn [=Hembrunn] Undt Anglickhen [=Anglikon], Ritters, des Raths Lobl. Orths Zug, Undt Landtshaubtman in den Freyen Ämbtern, ersuecht, dass er dahin reisen, der sachen nachfragen, Undt darüber der Mannschafft nach die gebühr in Unserm Nammen also Verschaffen wolte, dass sich gleich wie in den Underen Ämbteren mit billichkeit Niemandt zu beschwehren habe:

Welcher dise Commission nun gutwillig Ubernommen; Undt weilen solches eine gemeinem Vatterlandt notdwendige sach, So gelangt demnach an alle Undt Jede Unsere Angehörige, so es betreffen möchte, Unser ernstlicher befelch Undt gesinnen, das Sie obwohlgedachtem Herren Ritter Undt Landtshaubtman Zur Lauben in allem demme, was er dissfahls befehlen wirdt, gebührende gehohrsamme leisten sollen, wie wir Uns dessen wohl Verstehen.

Dessen Zu Urkhundt ist dise Patenta mit Unsers Lieben Undt getreüwen Landtvogts der Graffschafft Baden im Ergeüw, des ... Melchiors im Feldt [=Imfeld], Alt Seckhelmeistern, Undt des [Land-]Raths lobl. Orths Underwalden Ob dem Waldt, angebohrnen Secret Jnsigill Verwahrt den ...".